



Segelanweisung 6. Neustädter Sonnenschuss 2025

1. Regeln

1. Es wird nach den Kollisionsverhütungsregeln KVR gesegelt. Auf die Berufsschiffahrt ist Rücksicht zu nehmen.
2. Es gelten zusätzlich die jeweiligen Bestimmungen für die zu befahrenden Gewässer.

2. Zeitplan

1. Einchecken am Donnerstag den 19.6 von 16:00 bis 19:00 Uhr.
2. Sicherheitscheck am 19.6 zwischen 14:00 und 19:00 Uhr.
3. Get-Together am 19.6 ab ca. 19:00 Uhr mit einem kleinen Imbiss vom Veranstalter.
4. Es ist eine Wettfahrt vorgesehen. Die Wettfahrt startet am 20.6. ab 09:00 Uhr.
5. Letzter gewerteter Zieldurchgang am 22.6. um 10:00 Uhr.

3. Steuermannsbesprechung

Die Steuermannsbesprechung findet im Rahmen des Get-Together am 19.6 ca. 20:00 Uhr am Flaggenmast des NSV statt.

4. Informationen

1. Mitteilungen an die Teilnehmer werden am schwarzen Brett ausgehängt und ggf. über die bei Manage2Sail hinterlegte Kontakt-E-Mail-Adresse verteilt.
2. Informationen zum Start werden zusätzlich per UKW auf Kanal 72 übertragen.
3. Tagesaktuelle Informationen bitte über Fehmarn Belt Traffic auf Kanal 68 abrufen.
4. Die in 2023 entstandene Whatsapp Gruppe soll fortgeführt- und neue Teilnehmer entsprechend integriert werden.

Einladung in die Whatsapp Gruppe mit folgendem QR Code:



5. Gebrauch des Motors

1. Eine Nutzung des Motors nach dem Ankündigungssignal bis zum Überqueren der Ziellinie ist untersagt, es gelten folgende Ausnahmen:
 1. Um drohende Gefahren für Menschen oder Schiffe abzuwehren. Nach der Nutzung muss die Wettfahrtleitung umgehend informiert werden. Spätestens 1 Stunde nach Zieldurchgang muss der Vorfall mit einer schriftlichen Begründung der Wettfahrtleitung angezeigt werden.
 2. Wenn ein Teilnehmer auf Grund festgekommen ist, und aus eigener Kraft nicht freikommt, ist es ihm einmalig erlaubt sich mit Hilfe von Maschinenkraft freizufahren. Durch die Motornutzung bekommt der Teilnehmer eine Zeitstrafe von 30 Minuten. Nach der Nutzung muss die Wettfahrtleitung umgehend informiert werden. Spätestens 1 Stunde nach Zieldurchgang muss der Vorfall mit einer schriftlichen Begründung der Wettfahrtleitung angezeigt werden.
2. Jedes Boot, dass nach dem Vorbereitungssignal und vor dem Zieldurchgang den Motor nutzt, und dieses nicht anzeigt wird disqualifiziert.



6. Kurs:

Es wird ein Kurs durch die Lübecker Bucht, Mecklenburger Bucht mit einer Umrundung von Fehmarn sowie zusätzlichen Bahnmarken ca. 112 NM gesegelt.

1. Die zu segelnde Bahn ist aus den detaillierten Kursinformationen zu entnehmen.
2. Bahnauswahl (im Uhrzeigersinn oder entgegen des Uhrzeigersinns) wird auf der Steuermannsbesprechung bekannt gegeben.
3. Startlinie wird im Bereich der Seebrücke neben dem Fahrwasser in Neustadt sein.
4. Ziellinie ist in der Hafeneinfahrt zum Kommunalhafen Neustadt: zwischen dem Molenkopf auf der Westseite und der Veranda des roten Vereinshauses des NSV („Kombüse“).

7. Gruppeneinteilung und Wertung:

Die Gruppeneinteilung erfolgt ausschließlich nach der Länge über Alles (LüA) gemäß World Sailing Definition ohne weitere Vergütungen.

Klasse 1 - Single :

- Startgruppe 1 Boote bis 8,00 m
- Startgruppe 2 Boote größer 8,00 m bis 10,00 m
- Startgruppe 3 Boote größer 10,00 m bis 12,00 m
- Startgruppe 3 Boote größer 12,00 m

Klasse 2 – Double :

- Startgruppe 1 Boote bis 8,00 m
- Startgruppe 2 Boote größer 8,00 m bis 10,00 m
- Startgruppe 3 Boote größer 10,00 m bis 12,00 m
- Startgruppe 3 Boote größer 12,00 m

8. Startablauf

1. Die Zugehörigkeit zur jeweiligen Startgruppe ist am Achterstag mit einem entsprechendem Zahlenwimpel (1-4) anzuzeigen.
2. Das Startverfahren beginnt um 08:55 mit dem ersten Ankündigungssignal und wiederholt sich alle 30 Minuten bis alle Gruppen gestartet sind nach dem Schema wie unter 7. beschrieben.
 1. Startgruppe 1 - 8.00 m
 2. Startgruppe 2 - >8 < 10 m
 3. Startgruppe 3 - >10 < 12 m
 4. Startgruppe 3 - >12 m
3. Die Start-Gruppeneinteilung wird nach Berücksichtigung der tatsächlichen Meldungen vorgenommen, es wird sich vorbehalten ähnliche Gruppen zusammenzulegen.



4. Startablauf:
 1. 08.55 – Ankündigungssignal: Stander 1 wird geheit + 1 Schallsignal
 2. 08.56 – Vorbereitungssignal: Flagge P wird geheit + 1 Schallsignal
 3. 08.59 – Eine-Minute-Signal: Flagge P wird niedergeholt + 1 langes Schallsignal
 4. 09.00 – Start: Stander 1 wird niedergeholt + 1 Schallsignal
5. Bei einer Startverschiebung (Antwortwimpel AP) verschieben sich auch alle folgenden Startgruppen.
6. Teilnehmer die 60 Minuten nach ihrem Start die Startlinie nicht überquert haben werden als DNS gewertet.
7. Bei einem Frühstart erfolgt kein Rückruf, der Frühstart wird mit einer Zeitstrafe von mindestens 30 Minuten belegt.

9. Zeitlimit und Bahnverkrzung

1. Der letzte gewertete Zieldurchgang erfolgt am 22.6.25 um 10:00 Uhr.
2. Es ist keine Bahnverkrzung geplant.

10. Proteste

1. Proteste müssen gemäß World Sailing Racing Rules 2021-2024, Regel Nr. 61, gemeldet werden.
2. Das Protestformular für den Neustädter Sonnenschuss ist im Büro des Hafenmeisters verfügbar und muss spätestens 1 Stunde nach Beendigung des betreffenden Rennens, abgegeben werden. Boote, die einen Protest geltend machen wollen, müssen eine rote Flagge führen, unabhängig von ihrer Bootsgre. Die Anhörung des Protests findet spätestens 1 Stunde vor der Preisverleihung am Flaggenmast statt.
3. Gegen das Urteil kann nicht juristisch vorgegangen werden.

11. Zeitvergtung/Hilfeleistung

Teilnehmer der Neustädter Sonnenschuss Regatta sind verpflichtet, für Personen oder Fahrzeugen, die in Gefahr oder Not sind, jede mögliche Hilfe zu leisten. Sollte diese Hilfeleistung während der Regatta erfolgen, kann eine zeitliche Vergütung von der Wettfahrtleitung erteilt werden.

12. Tracking

1. Das Tracking erfolgt mit Regatta Hero. Die App von Kristian Raue steht zum kostenfreien Download für Apple und Android im jeweiligen App Store zur Verfügung (Suchbegriff : „Regatta Hero“) und sollte zum Einchecken installiert sein.
2. Es ist erforderlich das jeder Teilnehmer für eine ausreichende Stromversorgung seines Smartphones sorgt damit das tracking nicht unterbrochen wird.
3. Beim einchecken im NSV scannt jeder Teilnehmer bitte den dort ausliegenden QR Code um sich für den Sonnenschuss 2025 zu registrieren.
4. Anschliessend wird das tracking einmal gestartet um zu sehen ob alles funktioniert.
5. Der Link um die Regatta live zu verfolgen wird ebenfalls am 19.6.2025 verteilt.



13. Sicherheit

1. Für die Regatta gelten die OSR-Sicherheitsrichtlinien, empfohlen ist hier die Kategorie 3.
Gemäß der „Wettfahrregeln Segeln“, RRS Punkt 4, liegt die Verantwortlichkeit für die Teilnahme an einer Regatta bzw. an der Fortführung der Regatta in der Verantwortlichkeit jeder Yacht selbst. Für die Sicherheit der Yacht und der Crew ist einzig und allein der Schiffsführer/Skipper verantwortlich („Person in Charge“).
2. Es herrscht Schwimmwestenpflicht (außerhalb der Kajüte) während der gesamten Wettfahrt
3. Jeder Teilnehmer muss nach dem Start bis zum Zieldurchgang über UKW-Kanal 16 ansprechbar sein.
Jeder Teilnehmer muss spätestens bei der Anmeldung seine Mobilnummer sowie die Telefonnummer einer Kontaktperson an Land angeben.
4. Lichterführung
 1. Jedes Boot muss fest installierte vorschriftsmäßige Navigationslichter gemäß KVR führen. Das gilt entgegen der KVR auch für Boote unter 7m.
 2. Schiffe die zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang nicht die geforderten Lichter nach KVR führen werden disqualifiziert.
 3. Teilnehmer deren Lichter während der Regatta ausfallen, müssen die Wettfahrt umgehend abrechen.
 4. Alle Teilnehmer sind aufgefordert falsche Lichterführung zu melden.
5. Mindestanforderung an die Ausrüstung:
 1. Pütz oder Eimer
 2. Gewartete Schwimmweste mit Lifeline
 3. 2 Strecktaue von der Plicht zum Bug
 4. Suchscheinwerfer oder starke Taschenlampe
 5. Cockpitmesser
 6. 2 x Handfackel rot
 7. Feuerlöscher
 8. Erste-Hilfe-Set
 9. Geeigneter und einsatzbereiter Anker mit Kette/Leine
6. Alle teilnehmenden Boote haben sich für eine Sicherheitskontrolle vor dem Start (s.a. 2.1.) bereit zu halten. Die Wettfahrtsleitung behält sich vor, auch nach dem Zieldurchgang eine stichprobenartige Kontrolle der Sicherheitseinrichtungen an Bord vorzunehmen.
7. Die Wettfahrtsleitung behält sich vor, ein Boot von der Wettfahrt auszuschließen, welches als nicht für diese Veranstaltung tauglich eingestuft wird.

14. Unterbrechung/Abbruch der Wettfahrt

1. Ein Boot, das die Wettfahrt abbricht, hat sich unverzüglich bei der Wettfahrtsleitung per Email / SMS Nachricht abzumelden. regatta@nsv-neustadt.de oder +49 176 59 30 77 50
2. Die Teilnehmer dürfen Pausen zum Ausruhen oder Reparieren einlegen (auch in Häfen). Sie dürfen dabei allerdings nicht den Motor nutzen und auch keine Hilfe von außen annehmen. Die Unterbrechung darf nicht länger als 4 Stunden dauern.



15. Preise

1. Jeder Teilnehmer der Innerhalb des Zeitlimits seinen jeweiligen Kurs abgesegelt hat wird ein Neustädter Sonnenschuss Teilnehmer Preis erhalten. Weitere Trophäen werden verlost.
2. Art und Umfang der Preisverleihung wird auf der Steuermannsbesprechung bekannt gegeben.
3. Haftungsausschluss

Die Teilnehmer Bestätigen mit ihrer Unterschrift bei der Anmeldung, dass die Teilnahme an der Veranstaltung in vollem Umfang auf eigenes Risiko stattfindet. Der Veranstalter schließt jede Haftung für Verletzungen von Personen oder gar Todesfälle sowie für jedwede Materialschäden aus. Dieser Ausschluss gilt vor während und nach der Regatta.

16. Versicherung

Alle Teilnehmer müssen eine gültige Haftpflichtversicherung nachweisen (Nachweis muss beim Einchecken vorgezeigt werden).

17. Liegeplätze

Alle Teilnehmenden Schiffe sollen möglichst im NSV Rundhafen festmachen. Wir bemühen uns den entsprechenden Platz zu schaffen möchten aber bereits darauf hinweisen, dass es eng werden könnte und man voraussichtlich im größeren Päckchen liegen wird.